

stiftung NIKOLAUS **CUSANUS** HAUS

Törlesäckerstraße 9 · 70599 Stuttgart

Barbara Vogel (Stiftungsvorstand) Telefon 0711 - 45 10 32 - 16

Wolfgang Hinze (Stiftungsvorstand) Telefon 0711 - 210 94 - 18

stiftung@nikolaus-cusanus-haus.de

www.nikolaus-cusanus-haus.de/stiftung

Gemeinnützigkeit verdient Unterstützung: Volksbank Esslingen

IBAN: DE11 6119 0110 0211 2940 04 · BIC: GENODES1ESS

Fotos: Philip Kottlorz, NCH-Archiv · Gestaltung & Illustration:

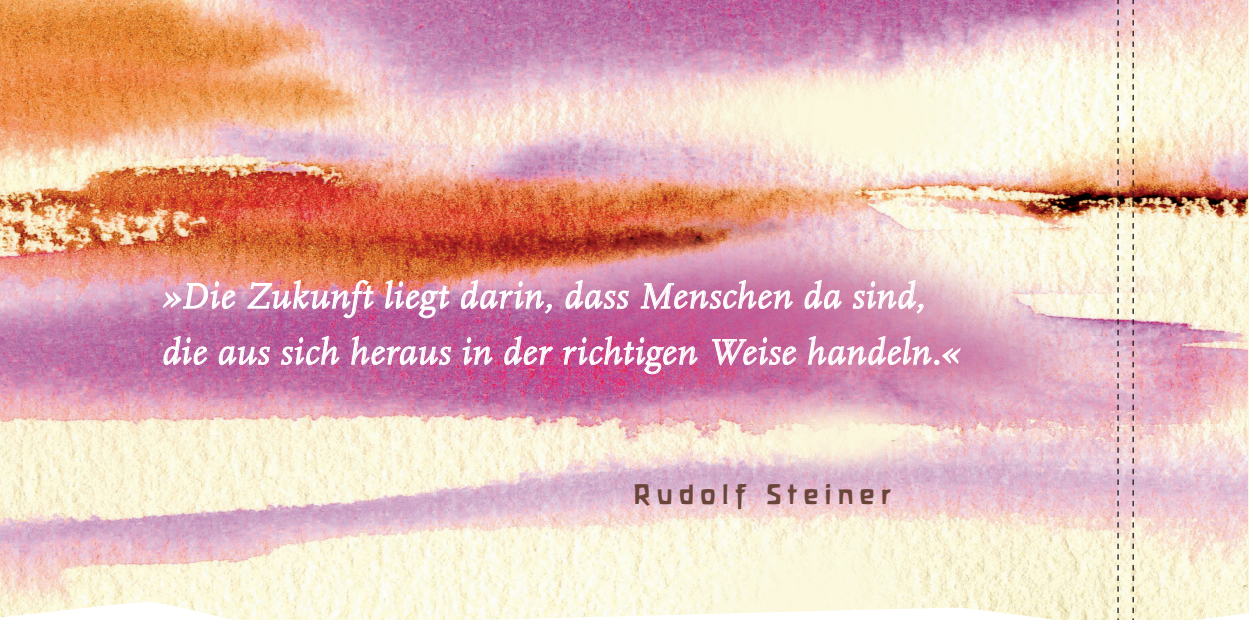
Kommunikationsdesign H. Haas · Gedruckt auf: 100% Altpapier, FSC® zertifiziert (FSC C106007),
ausgezeichnet mit »Blauem Umweltengel« und »EU Ecolabel« FR/011/003



ZUKUNFT SCHENKEN



stiftung NIKOLAUS **CUSANUS** HAUS



*»Die Zukunft liegt darin, dass Menschen da sind,
die aus sich heraus in der richtigen Weise handeln.«*

Rudolf Steiner

I N H A L T

Die Stiftung Nikolaus-Cusanus-Haus stellt sich vor:

- I** U N S E R Z I E L
- II** U N S E R E G E S C H I C H T E
- III** U N S E R A N S P O R N
- IV** G E M E I N S A M I N D I E Z U K U N F T

I UNSER ZIEL

»Eine besondere Lebensgemeinschaft ermöglichen ...«

Die gemeinnützige Stiftung fördert die Lebensgemeinschaft im Nikolaus-Cusanus-Haus in Stuttgart-Birkach. Damit unterstützt sie ideell und finanziell die Altenhilfe in einem durch die Anthroposophie Rudolf Steiners vertieften Verständnis für den letzten Lebensabschnitt der menschlichen Biografie.

Diesen Anspruch fördert die Stiftung durch künstlerische, handwerkliche und therapeutische Aktivitäten, kulturelle Angebote und Begegnungen mit Menschen aus dem Umkreis. Auch die Förderung von Pflegeleistungen, die im Pflegesatz nicht oder zu wenig berücksichtigt werden, zählt zu den Satzungsaufgaben der



Im Malraum des Nikolaus-Cusanus-Hauses

Stiftung. Sie kann darüber hinaus Zuschüsse zum Sozialfonds für bedürftige Bewohner und Mitarbeiter des Hauses leisten und Forschungen fördern, die sich mit den Lebensbedingungen alter Menschen befassen.

Der Stiftung gehört die Immobilie, die sie dem Verein Nikolaus-Cusanus-Haus e.V. durch einen langfristigen Pachtvertrag zur Nutzung überlassen hat.

II UNSERE GESCHICHTE

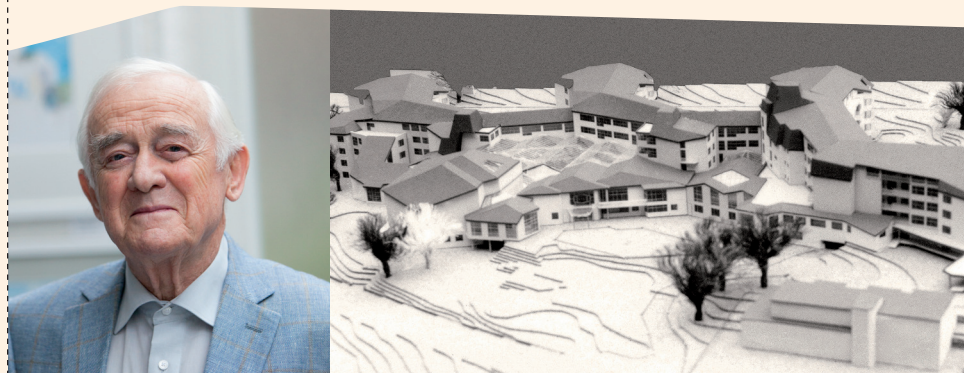
»Das Erreichte nachhaltig sichern ...«

Ohne die Baugemeinschaft Birkach GbR hätte die Immobilie 1989 nicht gebaut werden können. Als sich im Jahr 2003 erstmals abzeichnete, dass einer der Gesellschafter altersbedingt seinen Anteil abgeben wollte, musste entschieden werden, wie es mit der Gemeinschaft weitergehen sollte. Auf Vorschlag des Architekten Gundolf Bockemühl wurde die Stiftung Nikolaus-Cusanus-Haus gegründet, die satzungsgemäß Anteile übernehmen kann.

Das Gründungskapital betrug rund eine halbe Million Euro. Durch Zuwendungen mehrerer Spender, die die Lebensgemein-

schaft im Nikolaus-Cusanus-Haus kennen und schätzen gelernt hatten, verdoppelte sich das Vermögen bereits nach einem Jahr. Der Stiftung war es möglich, nach und nach weitere Anteile und Verpflichtungen zu übernehmen. Damit wurde und wird der Fortbestand des Hauses im Sinne des Gemeinwohls gesichert.

Gundolf Bockemühl und das Architekturmodell von 1992



III UNSER ANSPORN

»Zukunftsfähig bleiben, Neues bewegen ...«

Seit 2011 ist die Stiftung alleinige Eigentümerin des Gebäudes Törlesäckerstraße 9 in Stuttgart-Birkach. Trotz veränderter rechtlicher Voraussetzungen in der Altenpflege bietet das Haus dank der weitsichtigen Planung auch heute den idealen Rahmen für eine freiheitliche soziale Gemeinschaft aus rüstigen und pflegebedürftigen Menschen.

Das ist Ansporn und Herausforderung zugleich: die beiden Stiftungsvorstände und der achtköpfige Stiftungsrat setzen sich kompetent und engagiert dafür ein, die finanziellen Verbindlich-



Umfangreiche Fassaden- und Balkonsanierung in den Jahren 2014 und 2015

keiten zügig abzubauen und zu tilgen, und so den Ansprüchen der Stiftungsgründer auch künftig gerecht zu werden.

Die Stiftung profitiert von ihrer schlanken Organisationsstruktur: Sowohl der Stiftungsvorstand als auch der Stiftungsrat arbeiten ehrenamtlich. Gemeinsam mit ihren Stiftern will die Stiftung auch künftig die Gemeinschaft fördern, Zukunft schenken und anthroposophisch wirken.

IV GEMEINSAM IN DIE ZUKUNFT

»Aktiv werden für mehr Menschlichkeit...«

Sie sind auch davon überzeugt, dass das übergreifende Wohn-, Pflege- und Lebenskonzept des Nikolaus-Cusanus-Hauses in Deutschland einzigartig ist? Sie wollen der anthroposophisch inspirierten Lebensgemeinschaft eine langfristige Zukunft ermöglichen? Dann bedenken Sie die Stiftung mit einer Spende, einer Erbschaft oder einem Vermächtnis.

Sichern Sie damit die Attraktivität der Immobilie, unterstützen Sie den Sozialfonds für Bedürftige und fördern Sie innovative Aktivitäten – werden Sie gemeinsam mit der Stiftung anthroposophisch wirksam.

Werden Sie Unterstützer und Förderer
der Lebensgemeinschaft im Nikolaus-Cusanus-Haus, Stuttgart.

Sprechen Sie uns an,
wir informieren Sie gerne über die vielfältigen Fördermöglichkeiten.

